



Roter Faden

Wo wirkt der rote Faden wie?

1. Gewaltprävention
2. Stoffabsprache
Eine Neuauflage erfolgt in Zusammenhang mit dem Lehrplan 21
3. Schulhausregeln
4. Arbeitsformen in der Klasse
5. Formales/Schrift
6. Hausaufgaben
7. Soziales
8. Verwalten von Tests/Schülerdossier
9. Administratives
10. Schüler-Laufkarte



1. Gewaltprävention

Gemeinsamer Nenner:

Schülerinnen und Schüler kennen folgende Instrumente:

Feuer/Streichholz als Begriffe

Konfliktlösungen: Mauslösungen, Eulenlösungen (Ideensammlung, Friedensbrücke, Friedensschnur)

Grenzen: innerer Schiedsrichter, Umgang mit nervenden Mitschülern

Verhältnismässigkeit (3 Bälle)

Übungen:

Es stehen diverse Spiele für gruppendynamisches Training zur Verfügung

Arbeit mit den Klassen:

Übungen und Instrumente werden im schulischen Alltag angewandt.

Jährlich finden Auffrischungslektionen unter Mithilfe des Schweizerischen Institutes für Gewaltprävention SIG statt.

2. Stoffabsprache

Eine Neuauflage erfolgt in Zusammenhang mit dem Lehrplan 21

3. Schulhausregeln

Siehe Zusammenfassung aktuelle Informationsbroschüre Seite 20

4. Arbeitsformen in der Klasse

1./2. Klasse gebrauchen

Partnerarbeit

Gruppenarbeit

Postenarbeit

teilweise Arbeitsplan (to do list)

Werkstatt (Thema Geld)

3-Niveau-Arbeiten mit Farbmarkierung

grün = einfach

gelb = mittel

rot = schwierig

3./4. Klasse vertiefen

Arbeitsplan

Vortrag

5./6. Klasse vertiefen



5. Formales / Schrift

Aus dem Kindergarten

Die Kinder können den eigenen Namen in Grossbuchstaben schreiben. Es erfolgt keine Schriftkorrektur durch die LP. Eltern sollten sensibilisiert werden auf korrekten Buchstabenablauf und Stifthaltung.

Ab der 1. Klasse verwenden wir Bleistift für alle Arbeitsblätter, Hefteinträge, Hausaufgaben. Für Titel zum Teil Farbstifte.

Ab 3./4. Klassen verwenden wir Bleistift, Tinte (Roller und Feder) für alle Arbeitsblätter, Hefteinträge, Hausaufgaben.

Kugelschreiber und Frixion für privaten Gebrauch bei eigenen Notizen

Neonmarker und Farbstifte für Titel/Markierungen, kein Tintenkiller

In den Primarklassen

1./2. Klasse	3./4. Klasse	5./6. Klasse
<p>1. Klasse Basisschrift mit Gross- und Kleinbuchstaben in die Häuschen und auf die Linien, Verwendung von Bleistift und Farbstift</p> <p>2. Klasse Vertiefung der Basisschrift und Rundwendungen anwenden, Verwendung von Bleistift und Farbstift</p>	<p>Basisschrift, generell verbunden mit Bleistift und Tinte</p>	<p>Verbundene Schrift mit Füller, Weg zur Handschrift Bleistift überschreiben z.B. im Mathematik-Bereich</p>
<p>Korrektur mit dem Gummi</p>	<p>Korrektur: Wort/Rechnung mit Lineal und Bleistift durchstreichen.</p> <p>Kein Tintenkiller</p>	<p>Korrektur der vorhergehenden Stufe übernehmen</p>



<p>1. Klasse Es werden Formathefte geführt, Ordner, (Mathe + Sprache)</p> <p>2. Klasse Häuschen-Linienhefte Ordner</p>	<p>Arbeitshefte, Schreibblock, Merkhefte, Ordner</p>	<p>Arbeitshefte, Rein-Merkheft, Ordner</p> <p>Notizen auf Ausschusspapier</p> <p>Gleiche Regelung</p> <p>Gleiche Regelung</p>
--	--	---

6. Hausaufgaben

1./2. Klasse, täglich, ausser Freitags, ca. 10 – 20 Minuten
Kontrolle durch LP
nicht gelöste HA werden den Eltern gemeldet
10 Meldungen = X wandert im Zeugnis 1 Position tiefer

3./4. Klasse, von Mo-Mi und Mo-Fr, je rund 1 Stunde
Hausaufgabenbüchlein vorhanden
nicht ausgeführte HA ergeben Beschwerdezetteln
10 Meldungen = X wandert im Zeugnis 1 Position tiefer

5./6. Klasse, Wochen HA von Montag auf Donnerstag
Hausaufgabenbüchlein vorhanden
Zeugniseintrag wird vorangekündigt, zwecks Besserung

7. Soziales

Siehe Schulvereinbarung



8. Verwalten von Tests/Schülerdossier

Pro Schülerin und Schüler wird ein Notendossier angelegt. Nach Ausstellung des Zeugnisses und einer zehntägigen Einsprachefrist wird das gesamte Dossier an das Kind retourniert.

9. Administratives

Eltern melden Schulausfall mündlich oder schriftlich.

Fehlt ein Kind im Unterricht, erkundigt sich die Lehrperson telefonisch bei den Eltern nach dem Verbleib.

Turn-/Schwimmdispensen werden der LP entweder schriftlich oder mündlich mitgeteilt. Bei längerer Sportdispens ist ein Arzzeugnis erforderlich.

Beanstandungen aus dem Unterricht werden den Eltern mittels eines Zettels mitgeteilt. Diese Zettel müssen visiert werden.

Dispensationen vom Religionsunterricht

Wer während der Blockzeit nicht im Religionsunterricht ist, der arbeitet im Klassenzimmer am Arbeitsplan/Zusatzmaterial. Die LP hat keine freie Betreuungszeit, sondern arbeitet mit der Abteilung.

Wer am Religionsunterricht nicht teilnehmen will, meldet sich auf seinem entsprechenden Pfarramt.

Eltern, deren Kinder während der Blockzeiten-Religionslektion nicht in der Religion sind und das Kind nicht im Klassenzimmer, sondern zu Hause betreut haben möchten, stellen ein Gesuch an die SL.

10. Schüler-Laufkarte

Das jeweils aktuelle Zeugnisblatt wird kopiert und der Laufkarte beigelegt. Die Laufkarten werden auf dem Sekretariat verwaltet und 10 Jahre archiviert.